



## DATENSCHUTZ-PRAXIS

Fortbildungsveranstaltung gemäß  
Art. 38 Abs. 2 DS-GVO, §§ 5, 6, 38 BDSG

# Konzerndatenschutz

### TERMINE & ORTE

**04. November 2026**

als Online-Schulung

**10. März 2027**

als Online-Schulung

von 10.00 bis 17.00 Uhr

### ZIELGRUPPE

Datenschutzbeauftragte,  
Fach- und Führungskräfte  
der Personal- und Rechts-  
abteilung, Compliance-  
Mitarbeiter/innen

### SCHWERPUNKTTHEMEN

- Grundlagen des Datenschutzes im Unternehmen
- Mitarbeiterdaten im Unternehmensverbund:  
Konzerndienstleister/innen Shared Services etc.
- Verträge und Outsourcing innerhalb und außer-  
halb des (internationalen) Konzerns unter Berück-  
sichtigung von KI, Collaborations Tools & Co.
- Telekommunikation: TDDDG, Internet-,  
Videokonferenz- und E-Mail-Nutzung
- Umgang mit Beschäftigtendaten und  
Betriebsvereinbarungen im Konzern
- Technisch-organisatorische Maßnahmen
- Auswirkungen der EU-Digitalagenda  
auf den Datenschutz im Konzern

### REFERENT



**Prof. Dr. Thorsten Behling,**

Rechtsanwalt und Partner bei BUSE Rechts-  
anwälte, Düsseldorf; Datenschutzbeauf-  
tragter, Informationssicherheits- und AI-Of-  
ficer; Honorarprofessor der Ruhr-Universität  
Bochum und Mitglied des Instituts für  
Geistiges Eigentum, Datenschutz und In-  
formationstechnologie (IGEDI) der dortigen  
Juristischen Fakultät

### IHR NUTZEN

Sie profitieren von Praxiserfahrungen aus erster Hand,  
wie Datenschutz in Konzernstrukturen sinnvoll und  
strukturiert implementiert bzw. umgesetzt werden  
kann. Best Practices runden das Tagesseminar ab.

# Konzerndatenschutz

Datenflüsse innerhalb von Konzernstrukturen sind komplex und bedürfen einer gut strukturierten Datenschutzorganisation sowie einer vertieften datenschutzrechtlichen Bewertung.

Das Seminar unterstützt sowohl Datenschutzbeauftragte als auch die Fachabteilungen bei relevanten Fragestellungen rund um den Schutz personenbezogener Daten innerhalb eines Konzerns oder einer Unternehmensgruppe. Hierbei werden Übermittlungen von Daten an andere Konzerngesellschaften im Rahmen von Shared Services oder weiteren Dienstleistungen anhand von Praxisbeispielen bewertet.

Teilnehmende erhalten ferner Umsetzungsmöglichkeiten zur Einhaltung gesetzlicher Anforderungen in großen Datenschutz-Organisationen aufgezeigt, so beispielsweise im Bereich der Betroffenenrechte. Aktuelle Technologien, wie insb. KI und Collaboration Tools, werden dabei ebenfalls thematisiert.

Risiken bei der Datenverarbeitung im Rahmen klassischer Kommunikationsformen in einem Konzern oder Unternehmen wie Telefonie, Internet, Videokonferenzsysteme und E-Mail werden anhand aktueller gesetzlicher und aufsichtsbehördlicher Entwicklungen besprochen.

Im Zuge der konzerninternen Datenflüsse spielen Mitarbeitervertretungen eine besondere Rolle. Einerseits schützen sie die Persönlichkeitsrechte der Beschäftigten, andererseits können sie im Rahmen einer Mitbestimmung die Zulässigkeit einer Datenverarbeitung stützen. Hierzu

wird die Betriebsvereinbarung als betriebsinternes Gestaltungsmittel angesprochen.

Sollten personenbezogene Daten an Konzerngesellschaften im Drittland übermittelt werden, müssen insbesondere bei einer Vielzahl von Gesellschaften Werkzeuge zur Herstellung eines angemessenen Datenschutzniveaus sinnvoll eingesetzt werden. Das Seminar zeigt auf, welche Möglichkeiten für Unternehmensgruppen bestehen und hilft bei der Entscheidungsfindung durch die Identifizierung ihrer Vor- und Nachteile. Hierbei werden die neuen EU-Standardvertragsklauseln genauso berücksichtigt, wie das EU-US Privacy Framework einschl. aktueller US-Entwicklungen und die besondere Anforderungen bei Drittlandtransfers (z.B. Transfer Impact Assessment und zusätzliche Garantien i.S.d. Schrems-II-Entscheidung).

Schließlich wird ein exemplarischer Überblick darüber vermittelt, welche Schnittmengen der bereits umgesetzten Gesetze der EU-Digitalagenda (Digital Markets Act, Data Governance Act, Digital Services Act, NIS-2-Richtlinie, AI Act, Digital Operational Resilience Act, Data Act, Cyber Resilience Act und Digital Fairness Act) beim Konzerndatenschutz zu beachten sind.

## ANMELDUNG unter [datakontext.com](https://datakontext.com) oder per E-Mail an [tagungen@datakontext.com](mailto:tagungen@datakontext.com)

Wir melden an:

### Konzerndatenschutz

04.11.2026 online

10.03.2027 online

5,5 Nettostunden

Teilnahmegebühr:

595 € zzgl. gesetzl. MwSt.

Änderungen bei Terminen, Preisen und Orten bleiben vorbehalten. **Enthalten sind:** Tagungsunterlagen und Teilnahmebescheinigung. **Stornierungen** sind bis 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei, ab 14 bis 8 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % der Gebühr berechnet. Ab 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn bzw. nach Versand der Zugangsdaten wird die gesamte Veranstaltungsgebühr fällig. Stornierungen werden nur schriftlich akzeptiert. Der Veranstalter behält sich vor, die Präsenz-Veranstaltung bis 14 Tage und die Online-Veranstaltung bis 2 Tage vor Beginn zu stornieren. Die Veranstaltungsgebühr ist 30 Tage nach Rechnungserhalt ohne Abzug fällig. Sollten sich nicht genügend Teilnehmer für die Präsenz-Veranstaltung melden, behalten wir uns vor, das Seminar digital durchzuführen.

Teilnehmende:

1. Name:	
Vorname:	
Funktion**:	
Abteilung**:	
E-Mail*:	
2. Name:	
Vorname:	
Funktion**:	
Abteilung**:	
E-Mail*:	

**Datenschutzinformation:** Wir, die DATAKONTEXT GmbH, Augustinusstr. 11 A, 50226 Frechen, verwenden Ihre oben angegebenen Daten für die Bearbeitung Ihrer Bestellung, die Durchführung der Veranstaltung sowie für Direktmarketingzwecke. Dies erfolgt evtl. unter Einbeziehung von Dienstleistern und der GDD. Eine Weitergabe an weitere Dritte erfolgt nur zur Vertragserfüllung oder wenn wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. Soweit Ihre Daten nicht als freiwillige Angaben mit \*\* gekennzeichnet sind, benötigen wir sie für die Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten. Ohne diese Daten können wir Ihre Anmeldung nicht annehmen.

Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter [datakontext.com/datenschutzinformation](https://datakontext.com/datenschutzinformation). Falls Sie keine Informationen mehr von uns erhalten wollen, können Sie uns dies jederzeit an folgende Adresse mitteilen: DATAKONTEXT GmbH, Augustinusstr. 11 A, 50226 Frechen, Fax: +49 2234 98949-44, [werbewiderspruch@datakontext.com](mailto:werbewiderspruch@datakontext.com). \*Sie können der Verwendung Ihrer E-Mail-Adresse für Werbung jederzeit widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.

Rechnungsanschrift:

Firma	
Abteilung	
Name ..	
Straße ..	
PLZ/Ort	
Telefon (geschäftlich)	
Rechnungszustellung standardmäßig per E-Mail (unverschlüsselt) wie links angegeben oder an:	
E-Mail	
Unterschrift	Datum

DATAKONTEXT GmbH

Augustinusstraße 11 A · 50226 Frechen

Tel.: +49 2234 98949-40 · [tagungen@datakontext.com](mailto:tagungen@datakontext.com)

DATAKONTEXT-Repräsentanz

Äußere Schneeberger Straße 6 · 08056 Zwickau

Tel.: +49 375 291728 · [zwickau@datakontext.com](mailto:zwickau@datakontext.com)